

## M Ü N D L I C H E   A N F R A G E

FDP/FB-Fraktion  
Franz-Josef Fischer

### Sitzung am:

### Gegenstand:

Winterschäden an den Straßen der Stadt Dresden

### Fragen:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

anders als in den letzten Jahren hatten wir wieder einen zünftigen Winter mit einer ganzen Menge Schnee, Eis und Kälte. Erfahrungsgemäß leiden dann immer die Straßen in Dresden und nach der Frostperiode sind zahlreiche Schlaglöcher sichtbar. Das Straßen- und Tiefbauamt hat dann alle Hände voll zu tun, um all die Schlaglöcher zu flicken. Darüber hinaus gab es bei besonders langen bzw. kalten Wintern immer ein Sofortprogramm durch den Freistaat Sachsen, der zusätzliche Gelder zur Beseitigung der Winterschäden für die Kommunen bereitgestellt hat.

Dazu habe ich folgende Fragen:

1. Sind die Winterschäden an den Straßen Dresdens bereits vollständig erfasst und auf welche Reparatursumme belaufen sich die Kosten zum Flicken der Schlaglöcher? Wie viel Geld ist dafür im Doppelhaushalt eingestellt?
2. Nach welchen Prioritäten werden die Straßen Dresdens geflickt und repariert und wie lange wird die vollständige Schadensbeseitigung ungefähr dauern?
3. Gab es wieder ein Sofortprogramm durch den Freistaat Sachsen zur Beseitigung der Winterschäden? Wenn ja, auf welche Summe beläuft sich die Förderung für die Stadt Dresden?

### Nachfrage Herr Stadtrat Fischer:

Vielen Dank, dass war sehr klar. Trotzdem noch eine kleine Nachfrage. Ich stelle mich jetzt mal ganz naiv und frage, wohin können sich Bürger denn eigentlich wenden, wenn sie feststellen, dass vor ihren Häusern, vor ihren Wohnhäusern, auf der Straße, ein besonders tiefes Schlagloch ist, um beispielsweise Auskunft darüber zu erhalten, wann es geflickt wird. Aber sagen Sie jetzt bitte nicht die Telefonnummer 115, die ist nicht so beliebt bei den Bürgern.